[10456.] Bei uns erschien so eben:

Schmidel, Anton,
Lehrer bei St. Anna,

Deutsches Lesebuch für Töchter.

Preis 1 ℔ ord.

Dieses Lesebuch, zunächst für Oesterreichische Schulen bestimmt, dürfte auch Schulvorstehern in andern katholischen Ländern willkommen sein. Außer-Oesterreichischen Handlungen, welche daher den Versuch machen wollen, es diesen zur Ansicht vorzulegen, stehen Exemplare in geringer Anzahl à Cond. zu Diensten.

Abendstunden.

Zwanglose Hefte zur Belehrung und Erheiterung.

Herausgegeben
vom Vereine zur Verbreitung von Druckschriften für Volksbildung.

1—4. Heft à 4 Ngr. ord.
(Jährlich erscheinen 6 Hefte.)

Die Tendenz und die Leistungen dieses Vereines haben hier so allseitige Anerkennung gefunden, daß Handlungen, welche sich den Vertrieb seiner „Abendstunden" in größerem Maßstabe angelegen sein lassen wollen, durch Unterstützung von Geistlichen, Lehrern (katholischen), gewiß ein gutes Resultat erzielen werden. Wir expediren auf Verlangen gern à Cond., auch in größerer Anzahl.

Wien, im September 1853.

Kaulfuß Wwe., Prandel & Co.

[10457.] **Bitte zu verlangen.**

Als französische Unterrichtsbücher glaube ich Ihnen folgende empfehlen zu können:

Castres, vollständige lexikographische Abhandlung über die franz. Zeitwörter. Nebst 2 Tab. 2. Ausgabe. 1851 cart. à 6 Ngr.

Tableau des conjugaisons françaises, tant régulières qu'irrégulières, oder vollst. praktische Anleitung das Konjugiren in der franz. Sprache ꝛc. von R. Dúval. 3. durchgesehene und verb. Auflage 1844. à 12 Ngr.

Hamburg, September 1853.

G. Heubel.

(vide Wahlzettel Nr. 1620.)

[10458.] Heute versandten wir an alle österr. Handlungen:

Das allgemeine

bürgerliche Gesetzbuch

für das

Kaiserthum Oesterreich.

Gemeinfaßlich, und vorzugsweise für den Bürger und Landmann, erläutert und zum Nachschlagen eingerichtet
von einem
praktischen Juristen.

1. Lieferung. 15 Sgr. mit ⅓.

Erscheint in 5 à 6 Lieferungen vollständig noch im Laufe dieses Jahres.

Außerösterreichische Handlungen, die sich Absatz versprechen, wollen gef. verlangen; à Cond. können wir jedoch nur 1 Ex. geben.

Wien, 16. Sept. 1853.

Tendler & Co.

[10459.] In unterzeichneter Handlung ist erschienen:

Vorlegeblätter
zum
Nachzeichnen und Illuminiren
für Kinder.
1. Heft. 8 Sgr. 2. Heft. 10 Sgr.

Neueste Karte
des
Chinesischen Reiches

nach den besten chinesischen und fremden Autoritäten
von
S. Wells Williams.
Preis 12 Sgr.

Bei dem immer mehr steigenden Interesse für China erlaube ich mir ganz besonders auf diese specielle Karte aufmerksam zu machen.

Cassel, den 18. Sept. 1853.

G. E. Vollmann's
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 1626.)

[10460.] So eben erschien bei mir das erste Heft:

Neuer Pariser Moden-Salon.

Technische Modenzeitung für Damen, Damenkleidermacher, Modehandlungen und Fabrikanten von Bekleidungsmaterialien.

Herausgegeben
von
C. Kawisch,
praktischem Damenkleidermacher und geprüftem Lehrer im Vorzeichnen zu Dresden,
mit Unterstützung des Herrn H. Klemm jun. ebendaselbst.

Monatlich 2 Lieferungen, von 1 Bogen Text folio, mit großem fein colorirten Doppelkupfer und Schnitt-Tafel, welche die neuesten Zeichnungen und Schnitte zu allen vorkommenden Damenbekleidungsstücken, sowie Stoff- und Besatzmuster u. s. w. enthält.

Pränumerations-Preis halbjährlich 1½ ℔. (mit 30 %!)

Den betref. Herren Collegen empfehle ich dies neue, praktische Unternehmen als ein dem Bedürfniß entsprechendes, das Ihre Thätigkeit in jeder Beziehung belohnen wird. Die Ausstattung ist eine überaus elegante, welche der renommirten „Europäischen Modenzeitung" in nichts nachsteht, und überall Anklang finden dürfte. Da die (doppelt bedruckten) großen Schnitttafeln mit dem großen Modenkupfer correspondirt und stets die Schnitte dazu liefert, und ferner die Modebilder selbst nach Pariser Originalzeichnungen angefertigt und ganz frisch geliefert werden, so wird sich dies zeitgemäße Journal überall einführen, wo sich die verehrl. Buchhandlungen nur die Mühe nehmen, es den betr. Leuten von Fach mitzutheilen.

Probe-Nr. und Prospecte stehen zu Diensten!

Berlin, 24. September 1853.

Otto Janke.

[10461.] Bei **Wilh. Defoy** in Chemnitz erschien so eben in Commission und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Predigten
in den Jahren 1848—1851 gehalten
und
zum Besten der Rettungsanstalt bei Waldkirchen
herausgegeben von
Christian Gotthilf Ficker,
Doctor der Theologie und Pfarrer.

8. Geh. 15 Bogen. 1 ℔ mit ¼.

(vide Wahlzettel Nr. 1613.)

[10462.] Für die nunmehr beginnende Herbst- und Winter-Saison empfehlen wir Ihnen zur Complettirung Ihrer Läger folgende in

elegante Goldschnitt-Einbände mit reichen Verzierungen (roth, blau, schwarz)

gebundene und zu Damen-Geschenken, in Miniaturformat, besonders geeigneten belletristischen Sammlungen:

Friederike Bremer's sämmtliche Romane. in 5 Prachtbänden. 5 ℔ (8 fl.)

Emilie Flygare-Carlén's der Einsiedler auf der Johannisklippe, in 2 Prachtbänden. 2 ℔ (3 fl. 6 kr.)

do. do. der Jungfernthurm, in 2 Prachtbänden. 2 ℔ 5 Ngr. (3 fl. 18 kr.)

do. do. ein launenhaftes Weib, in 1 Prachtband 1 ℔ 12 Ngr. (2 fl. 6 kr.)

Julie Kavanagh, Nathalie. 1 Prachtband. 1 ℔ 10 Ngr. (2 fl.)

Currer Bell, Jane Eyre. 1 Prachtband. 1 ℔ 8 Ngr. (1 fl. 54 kr.)

do. do. Shirley. 1 Prachtband. 1 ℔ 12 Ngr. (2 fl. 12 kr.)

Alexander Dumas, Olympia von Cleves. 1 Prachtband. 1 ℔ 15 Ngr. (2 fl. 18 kr.)

do. do. Gott lenkt! in 1 Prachtband. 1 ℔ 20 Ngr. (2 fl. 30 kr.)

do. do. die drei Musketiere. 1 Prachtband 1 ℔ 5 Ngr. (1 fl. 48 kr.)

do. do. der Graf von Monte-Christo. 3 Prachtbände. 3 ℔ 6 Ngr. (4 fl. 48 kr.)

Harriet Beecher Stowe, Onkel Tom's Hütte, oder die Geschichte eines christlichen Sklaven. 1 Prachtband 1 ℔ 6 Ngr. (1 fl. 54 kr.)

Jeder andere beliebige Roman unserer reichhaltigen Sammlung, (das belletristische Ausland) von der Inhaltsverzeichnisse überall verbreitet sind, kann auf Bestellung in kurzer Zeit in gleich elegantem Einband und nach gleichem Preis-Verhältniß gebunden werden. Assortiren Sie also Ihr Lager gefl. rechtzeitig nach eigener Auswahl.

Da Sie sowohl an den Büchern, wie an den Einbänden der Romane, den gleichen Rabatt genießen, so werden Sie in diesem doppelten Gewinn Veranlassung finden, sich für den Verkauf gebundener Romane besonders zu interessiren.

Die Bezugsbedingungen sind 33⅓% gegen baar und auf **10: 1** Freiexemplar.

Stuttgart, im Septbr. 1853.

Franckh'sche Verlagshandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 1615.)